

BFA Bogenjagdausbildung nach Richtlinien des NBEF (National Bowhunter Education Foundation)

Der zweite Kurs des Jahres 2013 des österreichischen Bogenjägervereines BFA (Bowhunter Federation Austria) fand am 21. und 22. September 2013 in Viehofen in Salzburg statt.

12 Jungbogenjäger haben sich zum Kurs eingefunden. Die Bandbreite erstreckte sich vom erfahrenen Berufsjäger, über Jagdaufseher, Jagdpächter und Jungjäger bzw. kurz vor der Jagdprüfung stehende angehende Jäger.

Der samstägliche theoretische Teil wurde in den Räumen der örtlichen Feuerwehr abgehalten, die von unserem BFA Mitglied Feuerwehrkommandant Richard Ronacher organisiert wurden. Die Kursteilnehmer folgten den Ausführungen und anregenden Diskussionen aufmerksam wodurch es bei dem am Abend absolvierten theoretischen Prüfungsteil auch keine Probleme gab. Danach versammelte man sich noch in gemütlicher Runde im Gasthof Glemmerhof.

Bei der praktischen Schießprüfung am Sonntag war dann deutlich mehr Nervosität und Anspannung zu spüren. Trotzdem absolvierten von den 12 Kursteilnehmern und einem Nachprüfling **11 (elf)** Schützen den praktischen Schießtest für eine Erfolgsquote von 85%! Dies war somit eine der erfolgreichsten Schießprüfungen der letzten Jahre.



Allen Teilnehmern an dieser Stelle ein kräftiges Waidmannsheil zur bestandenen Prüfung und auf zukünftigen (Bogen)Jagden viel Anblick. Die BFA vertraut darauf, dass sich unsere neuen Bogenjäger, aufbauend auf dem Basiswissen aus dem Kurs, noch intensiv mit dieser herausfordernden Jagdart befassen und das „perfekte“ Üben mit der Jagdwaffe Bogen nie vernachlässigen werden. Gut ausgebildete und verantwortungsvolle Bogenjäger sind die Garantie, dass unsere Jagdart auch in weiten Kreisen der Jägerschaft und Bevölkerung akzeptiert wird.

Ausbildner: Manfred Tauchner, Ernst Blajs, Markus Fuchs